



**Feuerwehrentschädigungssatzung vom 09.10.1991  
in der Fassung vom 12.05.2004**

**Gegenüberstellung bisherige Satzungsregelung – Vorschlag Neuregelung**

A L T	N E U																				
§ 1 unverändert	§ 1 unverändert																				
<p><b>§ 2 Entschädigung für Aus- und Fortbildungslehrgänge</b></p> <p align="center">(1)</p> <p>Für die Teilnahme an Aus- und Fortbildungslehrgängen mit einer Dauer von bis zu zwei aufeinander folgenden Tagen werden auf Antrag als Aufwandsentschädigung für Auslagen 3,00 € pro Stunde in der Freizeit oder 6,00 € pro Stunde (während der Arbeitszeit) als Verdienstausschlag gewährt.</p> <p align="center">(2)</p> <p>unverändert</p> <p align="center">(3)</p> <p>Für die Teilnahme an Aus- und Fortbildungslehrgängen auf Kreisebene wird für die nachfolgenden Lehrgänge eine Pauschale auf Antrag gewährt (mit dieser Pauschale sind anfallende Aufwendungen <b>und Fahrtkosten</b> abgegolten):</p> <table border="0"> <tr> <td>Grundausbildung</td> <td align="right">90,00 €</td> </tr> <tr> <td>Truppführer</td> <td align="right">60,00 €</td> </tr> <tr> <td>Atemschutzträger</td> <td align="right">40,00 €</td> </tr> <tr> <td>Maschinist</td> <td align="right">30,00 €</td> </tr> <tr> <td>Sprechfunker</td> <td align="right">30,00 €</td> </tr> </table> <p align="center">(4)</p> <p>Bei Aus- und Fortbildungslehrgängen und sonstigen Dienstfahrten außerhalb des Stadtgebietes erhalten die ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehren neben der Entschädigung nach Absatz 1 eine Erstattung der Fahrtkosten der zweiten Klasse oder eine Wegstreckenentschädigung bei Nutzung des privaten Kraftfahrzeuges in Höhe <b>DM 0,52</b> (0,27 €) pro Kilometer.</p>	Grundausbildung	90,00 €	Truppführer	60,00 €	Atemschutzträger	40,00 €	Maschinist	30,00 €	Sprechfunker	30,00 €	<p><b>§ 2 Entschädigung für Aus- und Fortbildungslehrgänge</b></p> <p align="center">(1)</p> <p>Für die Teilnahme an Aus- und Fortbildungslehrgängen mit einer Dauer von bis zu zwei aufeinander folgenden Tagen werden auf Antrag als Aufwandsentschädigung für Auslagen 3,00 € pro Stunde in der Freizeit oder <b>9,00 €</b> pro Stunde (während der Arbeitszeit) als Verdienstausschlag gewährt.</p> <p align="center">(2)</p> <p>unverändert</p> <p align="center">(3)</p> <p>Für die Teilnahme an Aus- und Fortbildungslehrgängen auf Kreisebene wird für die nachfolgenden Lehrgänge eine Pauschale auf Antrag gewährt (mit dieser Pauschale sind anfallende Aufwendungen abgegolten):</p> <table border="0"> <tr> <td>Grundausbildung</td> <td align="right">90,00 €</td> </tr> <tr> <td>Truppführer</td> <td align="right">60,00 €</td> </tr> <tr> <td>Atemschutzträger</td> <td align="right">40,00 €</td> </tr> <tr> <td>Maschinist</td> <td align="right">30,00 €</td> </tr> <tr> <td>Sprechfunker</td> <td align="right">30,00 €</td> </tr> </table> <p align="center">(4)</p> <p>Bei Aus- und Fortbildungslehrgängen und sonstigen Dienstfahrten außerhalb des Stadtgebietes erhalten die ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehren neben der Entschädigung nach Absatz 1 eine <b>Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung nach dem Landesreisekostengesetz (LRKG)</b>.</p>	Grundausbildung	90,00 €	Truppführer	60,00 €	Atemschutzträger	40,00 €	Maschinist	30,00 €	Sprechfunker	30,00 €
Grundausbildung	90,00 €																				
Truppführer	60,00 €																				
Atemschutzträger	40,00 €																				
Maschinist	30,00 €																				
Sprechfunker	30,00 €																				
Grundausbildung	90,00 €																				
Truppführer	60,00 €																				
Atemschutzträger	40,00 €																				
Maschinist	30,00 €																				
Sprechfunker	30,00 €																				



<p style="text-align: center;">§ 3</p> <p style="text-align: center;"><b>Jährliche Aufwandsentschädigung</b></p> <p style="text-align: center;">(1)</p> <p>Die nachfolgend genannten ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr, die durch andere Tätigkeiten als in der Aus- und Fortbildung über das übliche Maß hinaus Feuerwehrdienst leisten, erhalten eine Entschädigung im Sinne § 15 Abs. 2 des Feuerwehrgesetzes, eine Aufwandsentschädigung sowie eine Dienstfahrtentschädigung für Fahrten außerhalb des Stadtgebietes.</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Kommandant:</td> <td style="text-align: right;">1.200,00 €</td> </tr> <tr> <td>Stellvertreter:</td> <td style="text-align: right;">260,00 €</td> </tr> <tr> <td>Abteilungskommandant (Kernstadt)</td> <td style="text-align: right;">660,00 €</td> </tr> <tr> <td>Stellvertreter</td> <td style="text-align: right;">260,00 €</td> </tr> <tr> <td>Abteilungskommandant (Ortsteile)</td> <td style="text-align: right;">260,00 €</td> </tr> <tr> <td>Stadtjugendfeuerwehrwart</td> <td style="text-align: right;">300,00 €</td> </tr> <tr> <td>Jugendfeuerwehrwart (Abteilungswehr)</td> <td style="text-align: right;">300,00 €</td> </tr> </table>	Kommandant:	1.200,00 €	Stellvertreter:	260,00 €	Abteilungskommandant (Kernstadt)	660,00 €	Stellvertreter	260,00 €	Abteilungskommandant (Ortsteile)	260,00 €	Stadtjugendfeuerwehrwart	300,00 €	Jugendfeuerwehrwart (Abteilungswehr)	300,00 €	<p style="text-align: center;">§ 3</p> <p style="text-align: center;"><b>Jährliche Aufwandsentschädigung</b></p> <p style="text-align: center;">(1)</p> <p>Die nachfolgend genannten ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr, <b>die über das übliche Maß hinaus Feuerwehrdienst leisten</b>, erhalten eine <b>Aufwandsentschädigung und</b> eine Dienstfahrtentschädigung <b>nach dem Landesreisekostengesetz (LRKG)</b> für Fahrten außerhalb des Stadtgebietes.</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Kommandant:</td> <td style="text-align: right;"><b>2.400,00 €</b></td> </tr> <tr> <td><b>Die Stellvertreter jeweils</b></td> <td style="text-align: right;">260,00 €</td> </tr> <tr> <td>Abteilungskommandant (Kernstadt)</td> <td style="text-align: right;"><b>1.320,00 €</b></td> </tr> <tr> <td>Stellvertreter</td> <td style="text-align: right;">260,00 €</td> </tr> <tr> <td>Abteilungskommandant (Ortsteile)</td> <td style="text-align: right;">400,00 €</td> </tr> <tr> <td>Stadtjugendfeuerwehrwart</td> <td style="text-align: right;">350,00 €</td> </tr> <tr> <td>Jugendfeuerwehrwart (Abteilungswehr)</td> <td style="text-align: right;">350,00 €</td> </tr> </table>	Kommandant:	<b>2.400,00 €</b>	<b>Die Stellvertreter jeweils</b>	260,00 €	Abteilungskommandant (Kernstadt)	<b>1.320,00 €</b>	Stellvertreter	260,00 €	Abteilungskommandant (Ortsteile)	400,00 €	Stadtjugendfeuerwehrwart	350,00 €	Jugendfeuerwehrwart (Abteilungswehr)	350,00 €
Kommandant:	1.200,00 €																												
Stellvertreter:	260,00 €																												
Abteilungskommandant (Kernstadt)	660,00 €																												
Stellvertreter	260,00 €																												
Abteilungskommandant (Ortsteile)	260,00 €																												
Stadtjugendfeuerwehrwart	300,00 €																												
Jugendfeuerwehrwart (Abteilungswehr)	300,00 €																												
Kommandant:	<b>2.400,00 €</b>																												
<b>Die Stellvertreter jeweils</b>	260,00 €																												
Abteilungskommandant (Kernstadt)	<b>1.320,00 €</b>																												
Stellvertreter	260,00 €																												
Abteilungskommandant (Ortsteile)	400,00 €																												
Stadtjugendfeuerwehrwart	350,00 €																												
Jugendfeuerwehrwart (Abteilungswehr)	350,00 €																												
<p style="text-align: center;">(2)</p> <p>unverändert</p>	<p style="text-align: center;">(2)</p> <p>unverändert</p>																												
<p style="text-align: center;">(3)</p> <p>Für die Teilnahme an den jährlich anfallenden Terminen für Brandverhütung, vorbeugender Brandschutz, Festlegung von Feuerlöschern, Abnahme von Brandmeldeanlagen des Kommandanten wird eine Pauschale von <b>700,00 DM pro Jahr (358,00 €Jahr)</b> gewährt. Anfallende Aufwendungen und Fahrtkosten innerhalb des Stadtgebietes sind hiermit abgegolten.</p>	<p style="text-align: center;">(3)</p> <p>Für die Teilnahme an den jährlich anfallenden Terminen für Brandverhütung, vorbeugender Brandschutz, Festlegung von Feuerlöschern, Abnahme von Brandmeldeanlagen des Kommandanten wird eine Pauschale von <b>360,00 € pro Jahr</b> gewährt. Anfallende Aufwendungen und Fahrtkosten innerhalb des Stadtgebietes sind hiermit abgegolten.</p>																												
<p style="text-align: center;">§ 4</p> <p style="text-align: center;"><b>Entschädigung für haushaltsführende Personen</b></p> <p>Für Personen, die keinen Verdienst haben und den Haushalt führen (§ 16 Abs. 1 Satz 3 Feuerwehrgesetz) sind die §§ 1 und 2 mit der Maßgabe anzuwenden, dass als Verdienstaufschlag das entstandene Zeitversäumnis gilt. Bei Einsätzen und Aus- und Fortbildungslehrgängen mit einer Dauer von mehr</p>	<p style="text-align: center;">§ 4</p> <p style="text-align: center;"><b>Entschädigung für haushaltsführende Personen</b></p> <p>Für Personen, die keinen Verdienst haben und den Haushalt führen (§ <b>15</b> Abs. 1 Satz 3 Feuerwehrgesetz) sind die §§ 1 und 2 mit der Maßgabe anzuwenden, dass als Verdienstaufschlag das entstandene Zeitversäumnis gilt. Bei Einsätzen und Aus- und Fortbildungslehrgängen mit einer Dauer von mehr</p>																												



als zwei aufeinander folgenden Tagen wird neben der Entschädigung für die notwendigen Auslagen als Verdienstaufall **15,00 DM/Stunde (8,00 €Stunde)** gewährt.

als zwei aufeinander folgenden Tagen wird neben der Entschädigung für die notwendigen Auslagen als Verdienstaufall **9,00 €Stunde** gewährt.